



1 Ostrava, Witkowitz Werke © Czech Tourism 2 Brunn © Czech Tourism 3 Schloss Feldsberg © Czech Tourism

## Ö1 Le week-end: Mähren mit Ostrava New Music Days



### Zwischen Habsburg und Historie, Industrie und neuester Musik

„Das Konzept „Neues in alten Industrieanlagen“ ist bekannt. Aber wer in Österreich weiß schon, dass heutzutage genau das auch in alten Habsburgerlanden passiert? Im nordtschechischen Städteduo Olomouc/Olmütz und Ostrava/Ostrau.“

Die „Ostrava New Music Days“ finden biennial statt, Hauptveranstaltungsorte sind ehemalige Fabrikhallen nahe des Zentrums, unlängst großzügig renoviert für aktuelle Kultur aller Arten.

Rund um dieses Festival zwischen Orchester, Elektronik und Kammermusik erfahren wir mehr über den historischen Industriestandort Ostrava, Stichwort Witkowitz Eisenwerke. Wir nehmen aber auch Olmütz in den Blick, wo der Gründer der Gewerke, Erzbischof und Erzherzog Rudolf von Österreich, ein Sohn Kaiser Leopolds II, residierte. Wussten Sie, dass der junge Kaiser Franz Joseph 1848 in Olmütz inthronisiert wurde, weil er mit der ganzen Familie vor der Revolution aus Wien hatte fliehen müssen?

Diese Musikreise ist gesättigt mit zeitgenössischen Klängen, Architektur der Moderne und historischen Überraschungen: Wir starten auch der mährischen Hauptstadt Brunn einen Besuch ab, finden herrliche Burgen, bildschöne Städtchen und das UNESCO-Welterbe Lednice/Valtice (Eisgrub u. Feldsberg).

**1. Tag: Salzburg - Wels - Linz - Amstetten - St. Pölten - Wien - Brno/Brunn.** Abfahrten lt. Fahrplan OST 1 (Seite 224). Fahrt von Wien nach Brno. Unser Interesse gilt den Jugendstilvillen und der funktionalistischen Villen- und Industriearchitektur der Moderne der 20er u. 30er Jahre des letzten Jahrhunderts: Wir besuchen die in den Originalzustand zurückversetzte Villa Stiassni und das Messegelände mit seinen funktionalistischen Ausstellungshallen. Stilgerecht übernachten wir im „Hotel Continental“ in Brno, elegante Moderne

der frühen 60er Jahre.

### 2. Tag: Burgen und Industriearchitektur zwischen Brno und Ostrava.

Auf dem Weg nach Ostrava besuchen wir Schloss Bučovice - die 96 Säulen des prächtigen Arkadenhofs sind mit über 500 Reliefs mit Kriegsmotiven, Wappen und fantastischen Wesen verziert. Besonders sehenswert sind die Repräsentationsräume im Westflügel mit wertvollen Malereien und Stuckaturen. Weiterfahrt zum Schloss Buchlovice/Buchlau, das inmitten des Marsgebirges thront. Neben der umfangreichen Bibliothek und zahlreichen naturwissenschaftlichen Objekten finden wir hier eine ägyptische Sammlung, welche die Grafen Berchtold zusammengetragen haben. Zlín beeindruckt mit Industriearchitektur: Tomáš Bata gründete hier 1894 eine Schuhfabrik, nach und nach wurden die Produktions- und Verwaltungsgebäude (natürlich werden wir die Dachterrasse des legendären Gebäudes Nr. 21 besuchen und den Ausblick genießen), die Arbeitersiedlungen und Gebäude in der Stadt im Stil des Funktionalismus und der Moderne der 30er Jahre geplant und realisiert: Die Funktionalität und der Gesamteindruck faszinierten weltberühmte Architekten wie Le Corbusier. Ankunft in Ostrava - eventuell erste Besichtigungen.

**3. Tag: Ostrava/Ostrau, drittgrößte Stadt Tschechiens.** Kohle, Eisen und Stahl veränderten das Leben von Generationen, keine andere tschechische Stadt spiegelt den technologischen Fortschritt und die industrielle Revolution so exakt wider wie Ostrau. Wir besichtigen wichtige historische Industriestätten wie die Witkowitz Eisenwerke, das Bergbaumuseum Landek und das nun transformierte Science and Technology Centrum. Auf einem 75 Meter hohen quadratischen verglasten Turm befindet sich die Aussichtsplattform des Neuen Rathauses, 1930 eröffnet und heute Hauptsitz der Stadtverwaltung Ostrava. Am Abend spannen wir den Bogen vom frühen 19. Jahrhundert in den August 2021: Das Konzert der „Ostrava New Music Days“ (fak.) findet - wo auch sonst? - im revitalisierten Industriekomplex statt.

**4. Tag: Ausflug Olomouc/Olmütz - Beskiden.** Olomouc/Olmütz war bis ins 17. Jh. die Hauptstadt von Mähren und beeindruckt mit schönen Bürgerhäusern. Der Stadtkern ist ein barockes Juwel, das auf eine wechselvolle tausendjährige Geschichte zurückblickt. Hier hat schon der elfjährige Mozart komponiert und Gustav Mahler wirkte als Kapellmeister. Neben dem imposanten Rathaus, dem neugotischen Wenzelsdom und der spätgotischen Mauritiuskirche ist vor allem die riesige 35 Meter hohe Dreifaltigkeitssäule unübersehbar. Sie wurde 1754 eingeweiht, heute zählt die Pestsäule zum UNESCO-Weltkulturerbe. Am Rückweg nach Ostrava machen wir einen kurzen Halt in Nový Jičín/Neutitschein: Die mittelalterliche Stadt wurde im 13. Jh. an der alten Bernsteinstraße erbaut und zählt zu den ältesten jüdischen Gemeinden Tschechiens. Wir spazieren über den Stadtplatz mit seinen





Štramberk © Czech Tourism

romantischen Laubengängen. Inmitten der Walachei - in der Bergwelt der Beskiden - besuchen wir den zauberhaften Ort Štramberk/Stramberg. Die Stadt mit ihren schönen Gassen und Holzhäusern wird auch Walachisches Bethlehem genannt. Abends Konzert der „Ostrava New Music Days“ (fak.) im revitalisierten Industriekomplex

**5. Tag: Ostrava - Lednice und Valtice - Wien - St. Pölten - Linz - Wels - Salzburg.** Rasche Rückfahrt vorbei an Brno in die Kulturlandschaft Lednice-Valtice (UNESCO-Weltkulturerbe) – wir treffen auf historische Kulturlandschaftsgestaltung und besuchen die Schlösser Eisgrub und Feldsberg (Valtice und Lednice) mit den großartigen Parkanlagen. Anschließend Rückfahrt nach Wien, Ankunft um ca. 18.00 Uhr. Rückfahrt mit der WESTbahn um 18.43 Uhr nach Salzburg, Ankunft um 21.08 Uhr bzw. mit dem Bus nach Oberösterreich, Ankunft in Linz ca. 20.00 Uhr.

**StudienErlebnisreise mit Bus und \*\*\*\*Hotels/HP**

TERMIN	REISELEITER	BPK MCZM
25.08. - 29.08.2021	Mag. Elke Tschalkner u. Mag. Christian Scheib (Ö1-Le week-end Reisebegleiter)	

Bus ab Linz, Wels, St. Pölten, Wien	€ 1.010,-
ab Salzburg	€ 1.090,-
EZ-Zuschlag	€ 120,-

**LEISTUNGEN**

- Fahrt mit einem Reisebus mit verstellbaren Sitzen (\*\*\*\*Sitzabstand), Bordtoilette und Aircondition
- 4 Übernachtungen in \*\*\*\*Hotels (Landes-Klassifizierung), jeweils in Zweibettzimmern mit Dusche/WC
- Halbpension mit Frühstücksbuffet und Abendessen
- Eintritte und Führungen (ca. € 100,-): Brno (Villa Stiassni), Buchlovice (Schloss), Bučovice (Burg), Ostrava (Witkowitz Eisenwerke, Bergbaumuseum Landek, Science and Technology Center, Stadtverwaltung Ostrava mit Aussichtsturm), Olomouc (Wenzelsdom), Schlösser Lednice und Valtice
- qualifizierte Reisebegleitung durch Mag. Christian Scheib und Mag. Elke Tschalkner

**Gültiger Reisepass (für die Dauer des Aufenthalts) oder Personalausweis erforderlich.**

Höchsteilnehmerzahl: 22 Personen

**HOTELUNTERBRINGUNG:** Die Unterbringung erfolgt in folgenden o.ä. Hotels (Landes-Klassifizierung) in Zweibettzimmern mit Du/WC

Brünn \*\*\*\*Hotel „Continental“ (im Zentrum)

Ostrava \*\*\*\*Hotel „Mercure“ (zentrale Lage)

**EINTRITT OSTRAVA NEW MUSIC DAYS**

Programm und Preise in Ausarbeitung/nach nicht erschienen.

